

Kopfbau gibt Schule eine neue Identität

Am 27. März wird in Meisberg über die Erweiterung des Schulhauses abgestimmt. Ein Infoabend stellte das Projekt vor.

Margrit Renfer

Nach dem in der Abstimmung abgelehnten Projekt der Erweiterung des Schulhauses und des Pavillons für die Gemeindeverwaltung kam man in Meisberg zum Schluss, die beiden Projekte separat zu verfolgen. Dies, obwohl sich die Gemeindeverwaltung heute im Schulhaus befindet.

Bereits 2011 erkannte Meisberg, dass die Gestaltung des Schulunterrichts und die Anforderungen an den Schulraum sich stark veränderten. Der Kindergarten war seit Jahren ein Provisorium. Seither erfolgte eine gesamte Überprüfung der Schulräumlichkeiten, 2018 eine Machbarkeitsstudie und 2020 dann die knapp abgelehnte Abstimmung.

Mit oder ohne Solarpanels? Stimmbürger haben die Wahl

So wird nun am 27. März über den Investitionskredit von 3,775 Millionen Franken (mit Fotovoltaikanlage) oder 3,726 Millionen Franken (ohne) für die Schulhauserweiterung abgestimmt. Im Kredit enthalten ist ein Containerprovisorium für die Gemeindeverwaltung. Die Tragbarkeit für den Kredit ist gemäss Botschaft zur Urnenabstimmung gegeben.

Meisberg muss jedoch mit den finanziellen Mitteln weiterhin sparsam umgehen. An der Orientierungsversammlung wurde das vom Skop Architekturbüro Zürich erarbeitete Projekt mit den verlangten Einsparungen erneut vorgestellt. Diese ergaben sich in der neu konzipierten Baugrubensicherung und Entwässerung, der vereinfachten Dachform, der Auswahl anderer Materialien, der verkleinerten Fläche

für die Bibliothek und der Wahl der unbehandelten Holzverschalung der Fassade.

Containerlösung für die Verwaltung

«Der Kopfbau gibt der Schule eine neue Identität. Die Basisstufe im Tiefparterre mit dem Kindergarten erhält einen direkten Ausgang. Der Aussenraum erweitert die Klassenzimmer. Trotz der Halbgeschossigkeit bleibt das Schulhaus mit dem Lift schwellenlos», sagt Architektin Silvia Weibel.

Für den Schulleiter Michael Abt ist die flexible Nutzung der Räume und Nischen wichtig. Eine intensive Zusammenarbeit der Schulstufen werde barrierefrei möglich, erlaube eine enge Zusammenarbeit. Attraktiver Schulraum

wirke wie ein weiterer Pädagoge. Die Schulraumplanung ist auf die mittelfristige Entwicklung der Gemeinde ausgerichtet. Mit der Containerlösung für die Gemeindeverwaltung vor dem Schulhaus wird Zeit für eine ausgewogene Lösung und die Standortfrage gewonnen. Trotzdem tauchte an der Orientierungsversammlung erneut die Frage auf, ob die Gemeindeverwaltung nicht doch auf weiteren Stockwerken des Schulhauses – wohl wenig bürger-nah – untergebracht werden könnte.

Ob auf dem Süddach des Neubaus eine Fotovoltaikanlage installiert wird, wird in einer Variantenabstimmung entschieden. Der Gemeinderat beantragt die Fotovoltaik-Anlage anhand der wirtschaftlichen Berechnungen und aus ökologischen Gründen.



Illustration des Vorhabens in der Abstimmungsbotschaft.

Bild: Margrit Renfer

Kanton spricht eine Million Soforthilfe

Ukraine Der Kanton Bern will rasch und unkompliziert helfen, Flüchtlinge aus der Ukraine aufzunehmen und unterzubringen. Das teilte der Regierungsrat am Mittwoch mit. Die zuständigen Stellen bereiten demnach die nötigen Schritte vor.

Weiter beschloss der Regierungsrat, eine Million Franken für die humanitäre Soforthilfe zu spenden. Das Geld soll anerkannten Hilfswerken wie dem Schweizerischen Roten Kreuz zugutekommen. Der Regierungsrat will damit ein Zeichen der Solidarität mit der Ukraine und ihren Menschen setzen. Das Geld stammt aus dem kantonalen Lotteriefonds.

Die aktuellen Entwicklungen in der Ukraine beobachtet der Regierungsrat mit grosser Besorgnis, wie er weiter schreibt. Er verurteilt die völkerrechtswidrigen Angriffe zutiefst. «Die schlimmen Bilder des Krieges und das stündlich wachsende menschliche Leid machen den Regierungsrat betroffen und traurig.» (sda)

Nachricht

Antennenbau ist möglich

Der Mobilfunkanbieter Swisscom darf in Reutigen einen 20 Meter hohen Sendemast mit mehreren Antennen bauen. Das Berner Verwaltungsgericht hat eine Beschwerde von Anwohnern gegen die Baubewilligung in den Hauptpunkten abgewiesen. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. (sda)

ANZEIGE



Schlafen wie Könige

★★★★★

Boxspring Aktionstage

VOLLSERVICE-PREIS*

1739.-

Freitag 04 März
WOHNWELT RHEINFELDEN

Samstag 05 März
MÖBELMARKT DOGERN

EXPERTEN-Werks-beratung

INKLUSIVE Lieferung & Montage

Handwerker-TEAM der Nr. 1

Ab einem Einkaufswert von 500 Euro. Ausgenommen sind zerlegte Mitnahme- und zerlegte Bestellwaren sowie Badmöbel. Diese werden ab einem Einkaufswert von 500 Euro in unserem Werbegebiet kostenfrei geliefert, jedoch nicht montiert.

Exklusiv 50% für Sie

50% auf alle Topper
gilt nur in Verbindung mit dem Kauf eines neuen Boxspringbettes

Wir entsorgen Ihr altes Bett GRATIS
gilt nur in Verbindung mit dem Kauf eines neuen Boxspringbettes

Exklusiv für Sie organisiert



KISSENHÜLLEN im Sonderangebot

versch. Farben, Größen und Dessins, z.B. ca. 40x40cm. **ab 4.99**

Boxspringbett, Bezug Stoff Riviera 21 beige, Kopfteil mit Chesterfield-Steppung, Metallfuß graphit. Obermatratze: 7-Zonen-Tonnentaschenfederkern-Matratze TTFK 1000, H3/H4. Unterbau: 7-Zonen-Taschenfederkern, Liegefläche ca. 180x200 cm. Topper und Kissen-Set gegen Mehrpreis erhältlich. 12450192

WOHNWELT RHEINFELDEN

Wohnwelt Rheinfelden
Großfeldstraße 17 | D-79618 Rheinfelden
Telefon +49 (0) 7623 / 7230-0
www.moebelmarkt.com

Unsere Öffnungszeiten für beide Möbelhäuser:
Mo. - Mi., 9.00 - 18.30 Uhr | Do. 9.00 - 22.00 Uhr
Fr. 9.00 - 18.30 Uhr | Sa. 9.00 - 18.00 Uhr



1. NR.

MÖBELMARKT DOGERN

Möbelmarkt Dogern KG
Gewerbestraße 5 | D-79804 Dogern
Telefon +49 (0) 7751 / 8016-0
www.moebelmarkt.com

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Für Ihren Besuch in unseren Häusern gilt die aktuelle Corona-Verordnung.



Eine Verkaufsstelle der Mobilia Wohnbedarf KG, Großfeldstraße 17, 79618 Rheinfelden. *VOLLSERVICE-PREIS in Euro, inkl. Lieferung und Montage, bereits nach MwSt.-Verrechnung und Verzollung.